



Am Kantonalen Jungschwingertag und Fraumatt-Schwinget gesehen...

Zwei Tage allerfeinste Schwingkost. Über 1000 Festbesucher an den beiden Tagen. Traumwetter mit Sonnenschein und Temperaturen um die 30 Grad. Aktive und Festbesucher, die zeigten, dass Schwingen sowohl Nationalsport wie auch Kameradschaft und Geselligkeit in Reinkultur ist. Wir lassen hier ein paar Bilder sprechen – und verweisen auf weitere Berichte und Fotos auf der Front, im Sportteil, im Forum und auf den Seiten «Leimental». Und freuen uns auf die 6. Auflage des Fraumatt-Schwinget. (kü)



Dr. Anton Lauber (hinten rechts), der neue Baselbieter Regierungsrat, erwies dem Jungschwingertag seine Reverenz. Neben ihm Elisabeth Schneider, Nationalrätin aus Biel-Benken. Links die Ettinger Landrätin Christine Gorrengourt, dahinter Felix Keller, Landrat und Fraktionspräsident CVP und Leiter Abteilung Bau der Gemeinde Oberwil. Sie hatten gut lachen: Ivano und Beatrice Bruno, das Gastgeberpaar mit dem unermüdlichen Einsatz und ansteckenden Enthusiasmus, mit Gemeindepräsidentin Lotti Stokar (Bildmitte). Fotos: Küng



Einer der beliebtesten Orte war der Naturbrunnen, wo sich die Schwinger erfrischten. So auch Janic Voggensperger aus Schönenbuch, der in seiner Alterskategorie triumphierte und eine der grössten Baselbieter Nachwuchshoffnungen ist. Kein Schwingfest ohne Brauchtum und Kulturgut. Der Jodlerklub Oberwil bewies, dass Jodeln auch im «Schnäggedorf» zu Hause ist. Früh übt sich, wer dereinst ein ganz «Böser» im Sägemehrling sein will.